

# Von der Idee zur Umsetzung: Revitalisierung eines Dorfbaches



Linda Stoll, Hemishofen (SH)

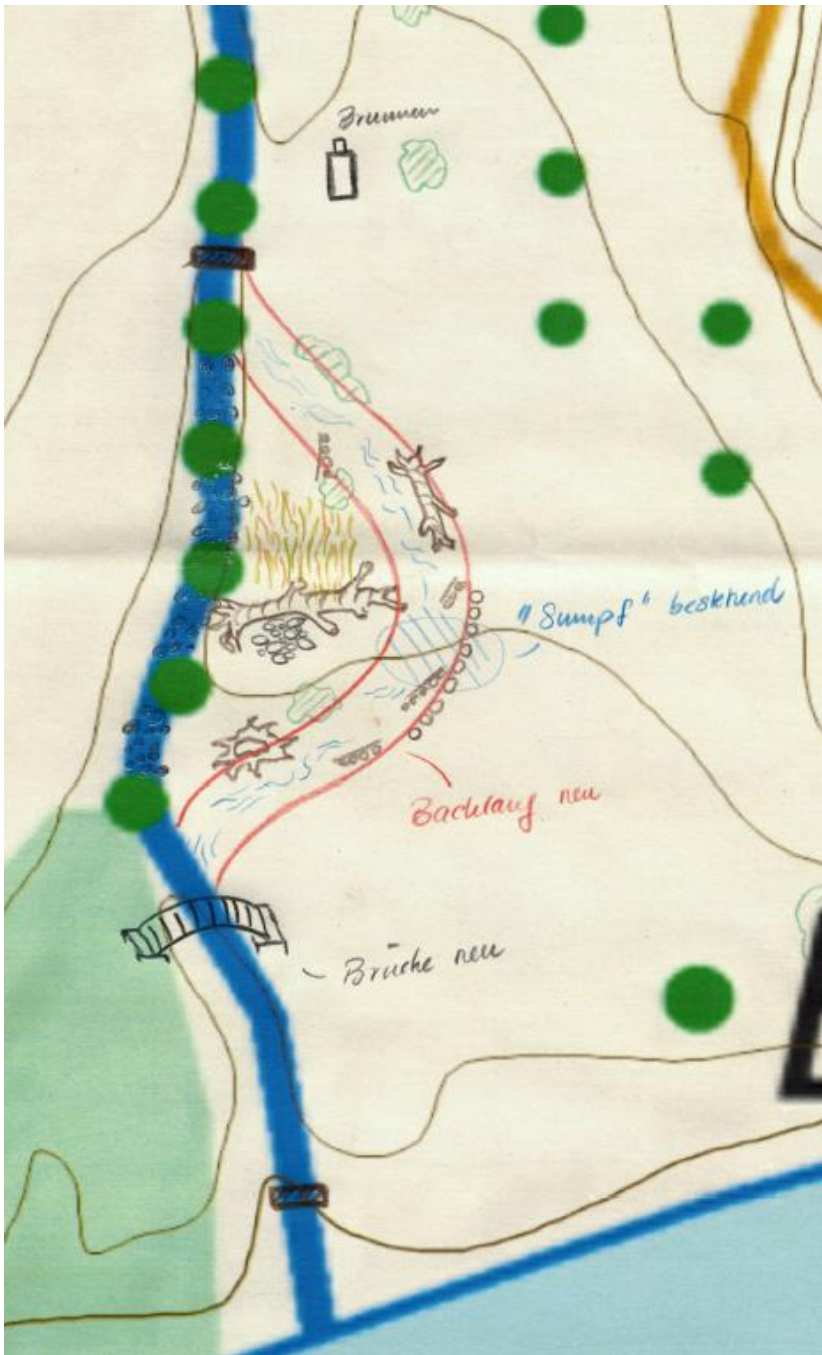
# Ökomorphologie & Hindernisse





# Erste Idee

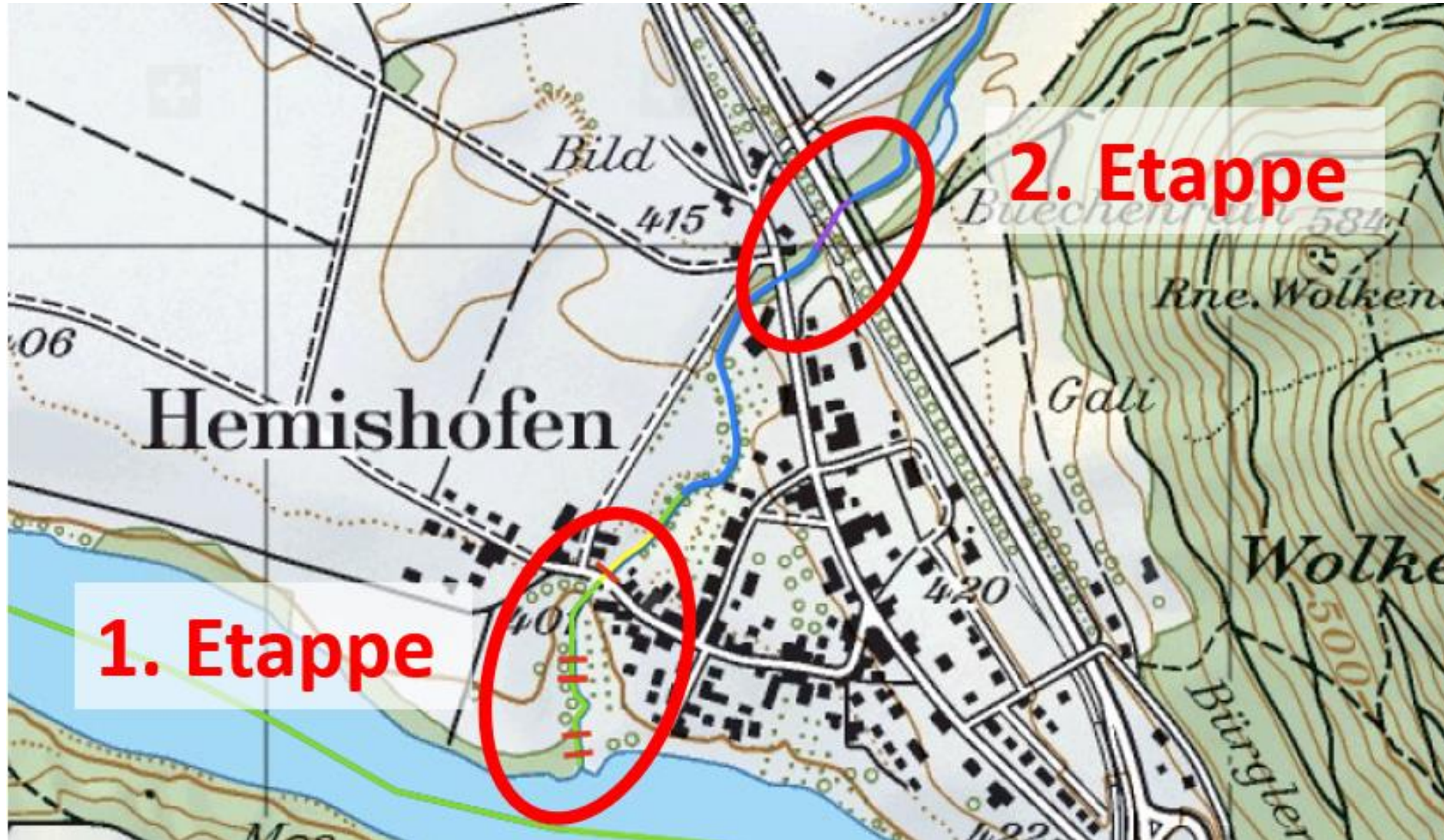
- künstliche Abstürze entfernen
- Gefälle durch eine neue Schlaufe ausgleichen
- Zusätzliche Strukturen schaffen



# Ziele und Möglichkeiten

- Längsvernetzung herstellen
- Strukturen und Lebensraum schaffen
- Gewässerqualität verbessern
- Hochwasserschutz
- Bevölkerung sensibilisieren
- Erholungsraum für Menschen schaffen
- Landschaftsbild aufwerten

# Umsetzung in zwei Etappen





# Umsetzung 1. Etappe 2017/2018

**KANTON SCHAFFHAUSEN  
GEMEINDE HEMISHOFEN**

**REVITALISIERUNG  
HEMISHOFERBACH**

**AUFLAGEPROJEKT**

SITUATION 1:250  
LÄNGENPROFIL 1:250  
SCHNITTE 1:250

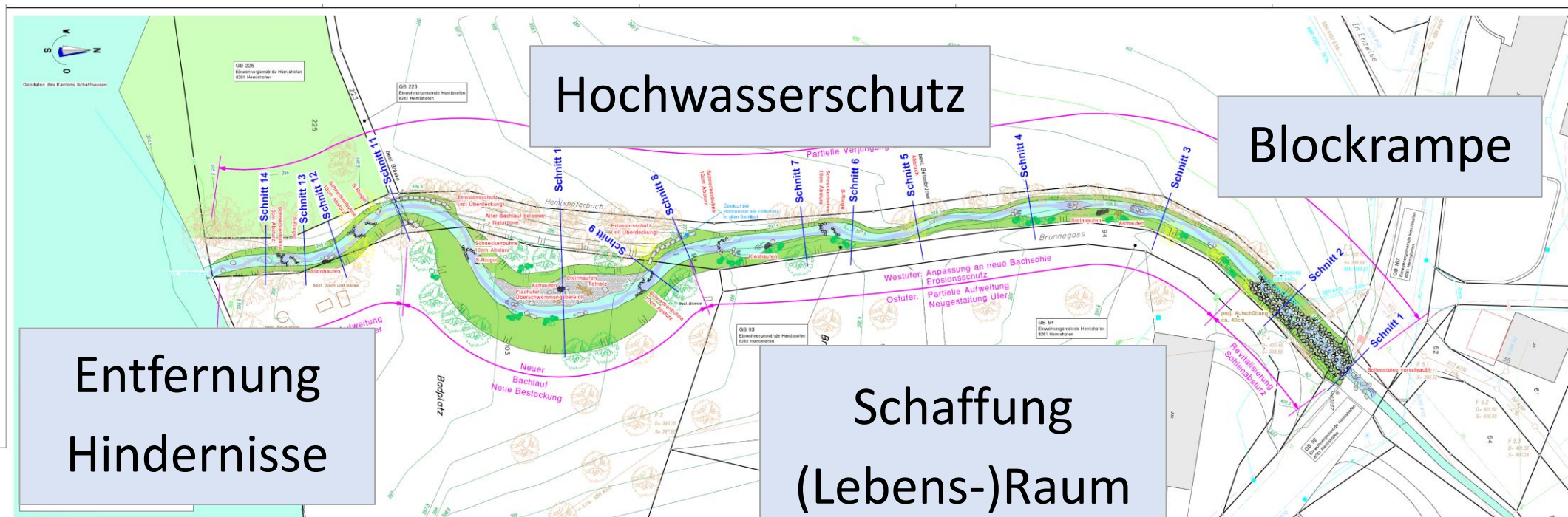
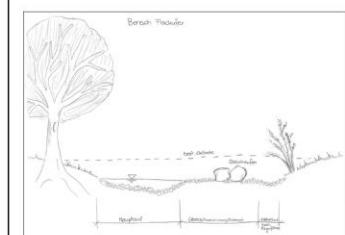
| ENTW./GEZ. | FORMAT   | DATUM    | AUSGABE  | Auftrag Nr. | Plan Nr. |
|------------|----------|----------|----------|-------------|----------|
| stm / mm   | 60 / 126 | 07-04-17 | 07-04-17 | 215229      | 10       |

Büro Wenzler Partner AG  
Bauplanung und Planung

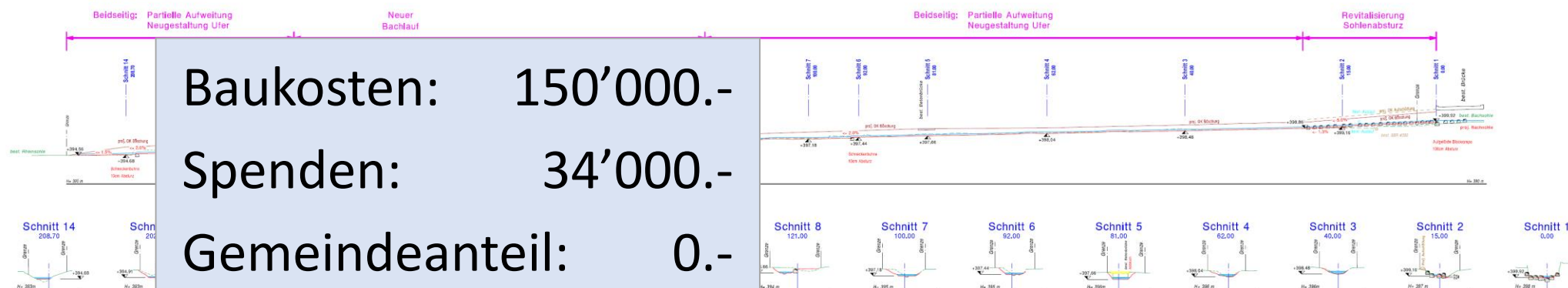
In Zusammenarbeit mit:  
Gemeinde Hemishofen  
Kanton Schaffhausen

**Legende:**

- best. Schmutzwasserleitung
- best. Kontrollschacht
- best. Meteorwasserleitung
- best. Kontrollschacht
- best. Schlammfänger
- best. Wasserleitung
- best. Hydrant
- best. Schieber
- best. EW Leitung
- best. EW Schacht
- best. Kandelaber
- best. Swisscomleitung
- best. Swisscomschacht
- best. Sasagileitung
- best. Sasagschacht
- best. Baum
- best. Baum fällen
- proj. Bachlauf (Trockenwetter)
- proj. Böschung
- proj. Busch
- proj. Baum



Längenprofil 1:250  
Trockenwetteranfall = ca. 0.30m³/s



**Baukosten: 150'000.-**  
**Spenden: 34'000.-**  
**Gemeindeanteil: 0.-**





vorher...



...nachher





vorher...







...nachher





vorher...



...nachher







Hochwasser  
Winter 2018,  
ausserplanmässige Korrekturarbeiten  
an der Schlaufe zur Ufersicherung





...nach 1 Jahr



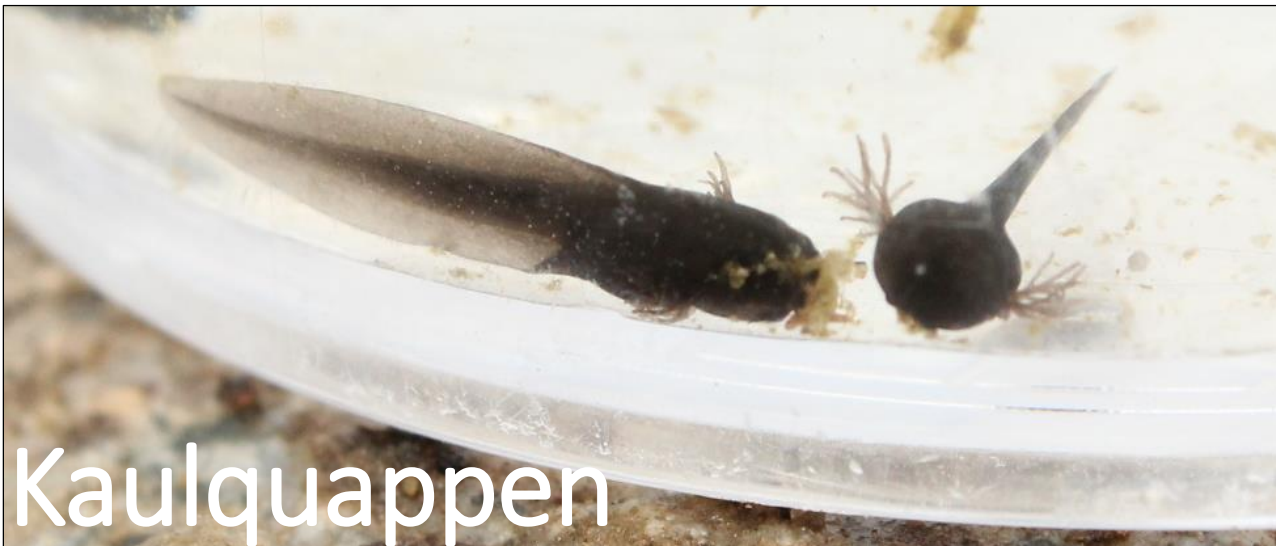
# Wirkungskontrollen

- Sichtkontrolle Fische und elektrische Abfischung (Arten & Anzahl)
- jährliche Kartierungen der Forellen-Laichplätze
- Dokumentation von Amphibien, Vögeln und Kleintieren (Fotos)
- gezielte Begehungen (z.B. bei hoher Wasserführung)



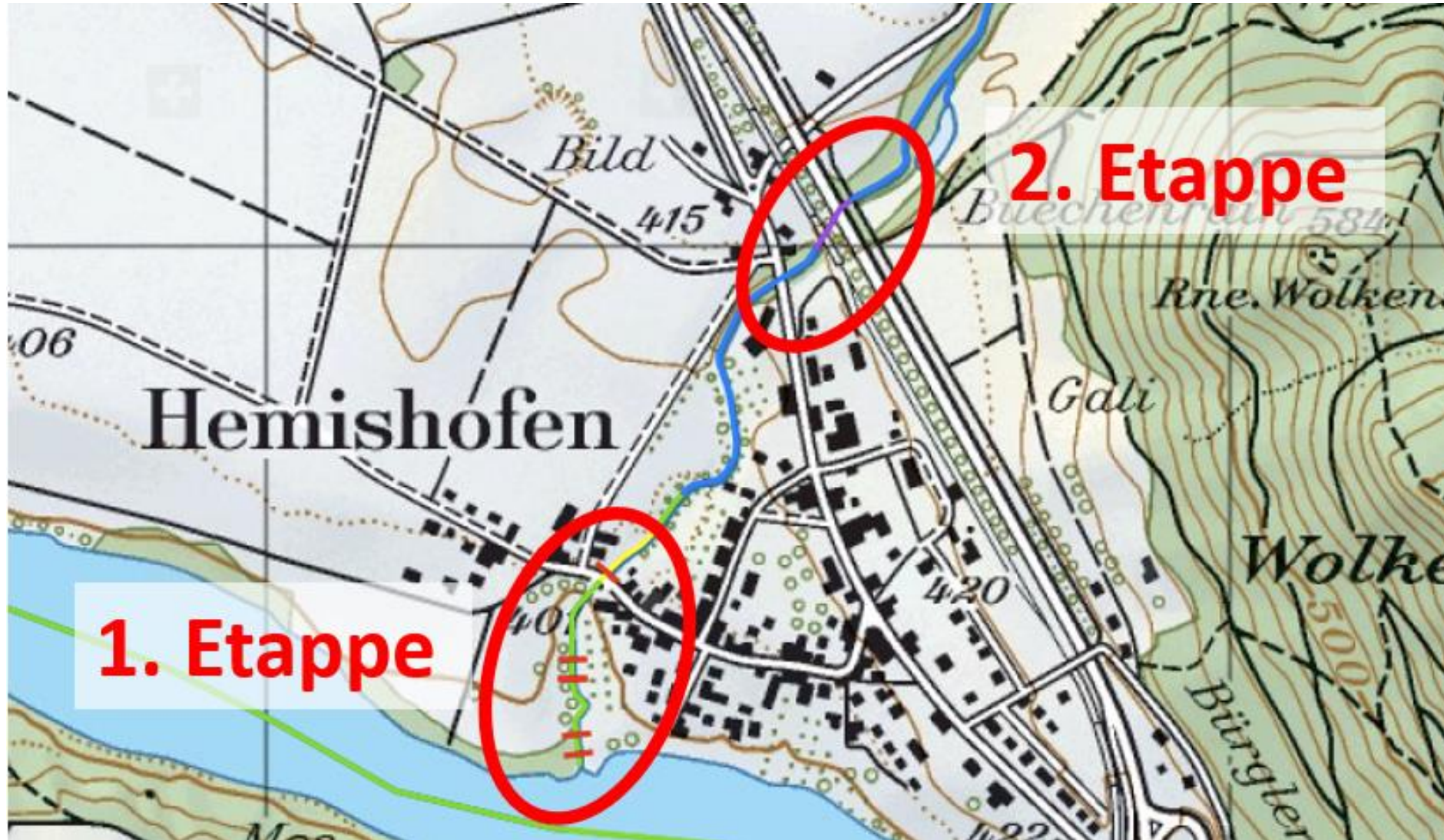
# Erstes Jahr, erste Erfolge

- Frühling 2018: Grasfrösche laichen im alten Bachbett
- Sommer 2018: die erste Groppe im neuen Bachbett
- Winter 2018/2019: mehrere Forellen-Laichgruben





# Umsetzung in zwei Etappen





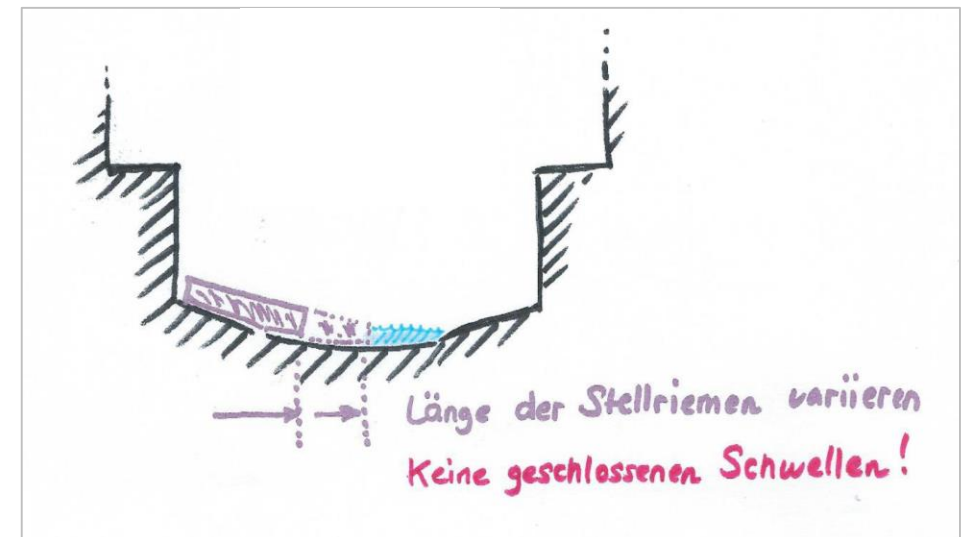
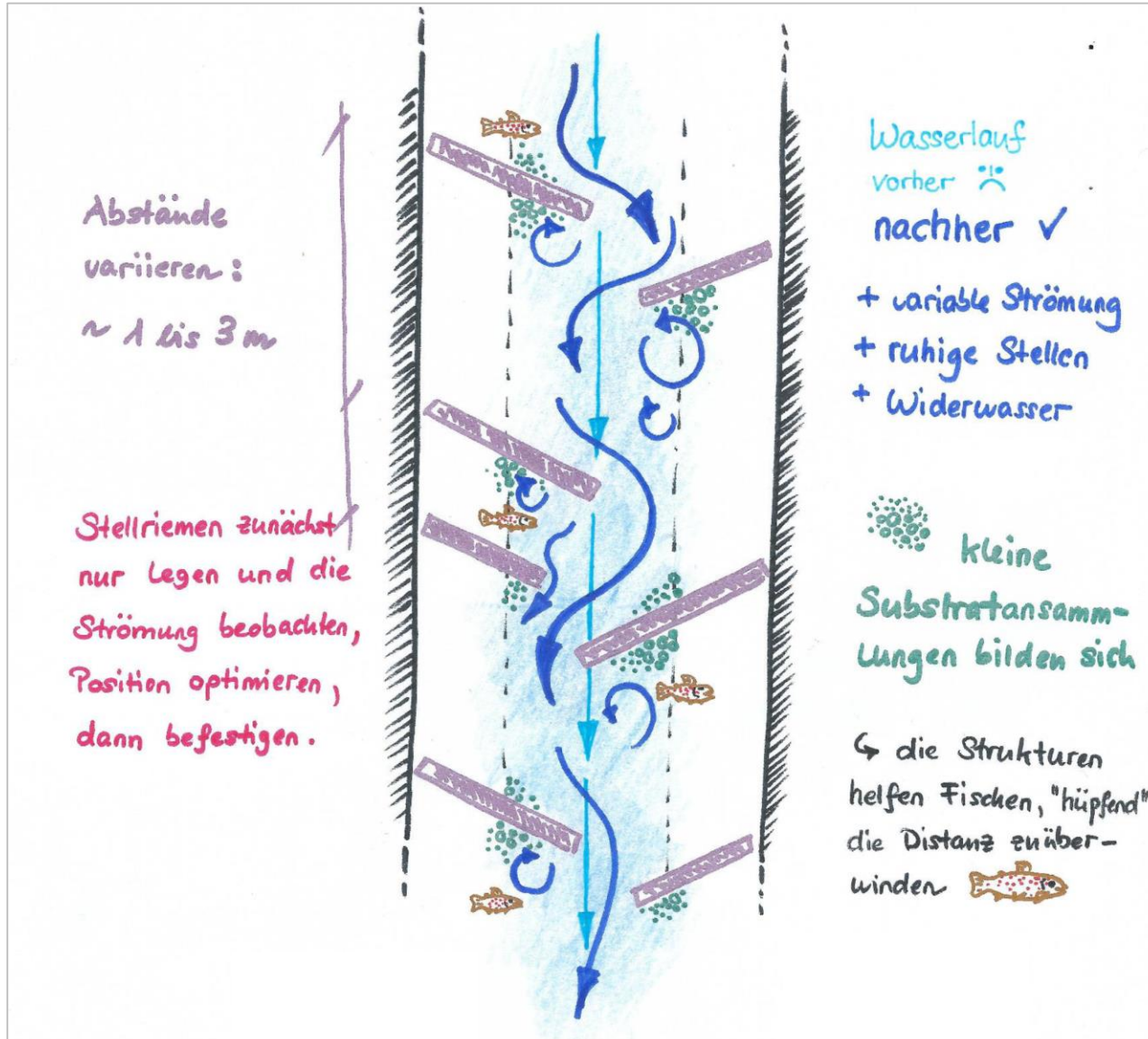
# Umsetzung 2. Etappe 2021

- Revitalisierung mit einfachen Mitteln und kleinem Budget
- Zusammenarbeit mit Zivilschutz
- Instream Massnahmen à la  
«Fischer schaffen Lebensraum»
- Baukosten: 7'500.- (Gemeindeanteil 1'500.-)





# Bauplatz 1: Tunnel







...nachher



...nachher





# Erfolgsfaktoren und Stolpersteine

- Diverse Anspruchsgruppen frühzeitig über das Projekt informieren und miteinbeziehen (z.B. kantonale Fachstellen, Landeigentümer:innen, Pächter:innen und Anwohner:innen )
- Umweltverbände informieren und anhören (z.B. Fledermausschutz)
- vorhandene seltene Tier- und Pflanzenarten berücksichtigen
- Sicherstellung der Finanzierung (auch Sponsoring)
- Öffentlichkeitsarbeit schon zu Beginn des Projekts
- Fachkenntnisse von Planer:innen und Bauunternehmungen berücksichtigen



# Ohne Fachwissen unterstützen?

- Ideen einbringen und Projekte anstossen
- Information oder Dokumentation (z.B. in Gemeinde-Zeitung)
- Medien- und Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Spatenstich)
- Präsentation des Projekts an Anlässen (z.B. Maibummel)
- Informationstafel erstellen
- Sponsoren Suche
- Kommunikation aller Akteure sicherstellen
- «die Fäden in der Hand halten», Baubegleitung vor Ort







Danke für Ihre Aufmerksamkeit